



ethecon Postfach 15 04 35 D-40081 Düsseldorf Deutschland

No. 122, Sec. 1, Chongqing S. Rd.,
Zhongzheng District,
Taipei City 10048, Taiwan

**Offener Brief an die taiwanesische Regierung
Office of the President**

3. Juli 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir kommen zurück auf die von FORMOSA HA TINH STEEL verursachte und von FORMOSA PLASTICS GROUP (FPG) zu verantwortende Meeresverschmutzung in Vietnam.

Neben unserer entsprechenden Korrespondenz aus dem Jahr 2016 beziehen wir uns ausdrücklich auf die beigelegte, vom Internationalen Peoples' Tribunal (PPT) im Jahr 1994 verabschiedete Charta „Menschenrechte und Industriegefahren“.

Vor über einem Jahr hat uns ihre Wirtschaftsministerin, Mrs. Lien Yu-Ping, mitgeteilt, dass FORMOSA HA TINH STEEL die Meeresverschmutzung in Vietnam bedauert und bereit ist, 500 Millionen US-Dollar als Schadensersatz für die betroffenen Familien und für die Wiederherstellung der Meeresumgebung in der Region zu zahlen.

Wir bitten Sie, uns offizielle Informationen zum Sachstand in dieser Angelegenheit zu geben:

01. Welche Schäden wurden festgestellt?
02. Wie wurde sichergestellt, dass alle Schäden erfasst sind?
03. Wo exakt wurden die Schäden festgestellt?
04. Wer hat die Schäden festgestellt?
05. Wo ist die Dokumentation dieser Schäden? Wem liegt sie vor? Wer hat Zugang dazu?
06. Ist die Dokumentation dieser Schäden öffentlich einsehbar?

ethecon
Stiftung Ethik & Ökonomie

Postanschrift
Postfach 15 04 35
D-40081 Düsseldorf
Deutschland

Hausanschrift
Schweidnitzer Straße 41
D-40231 Düsseldorf
Deutschland

Kontakt
Fon +49 (0)211 22 95 09 11
Fax +49 (0)211 26 11 220
eMail info@ethecon.org

Geschäftsstelle
Anabel Schnura
B.A. Soz. Päd. / Leitung Geschäftsstelle

Vorstand
(Namen alphabetisch)
Sibylle Arians
stv. Vorsitzende
Axel Köhler-Schnura
Dipl. Kfm. / Vorsitzender
Gudrun Rehmann
stv. Vorsitzende

Kuratorium
(Namen alphabetisch)
Angela Beutler
Dipl. Soz. ök. / Vorsitzende
Andreas Fuhs
Dipl. rer. pol. / Mitglied
Brigitte Hincha
Mitglied
Jan Leddin
B.A. BWL / Mitglied
Christiane Schnura
Dipl. Soz. päd. / stv. Vorsitzende
Wolfgang Teuber
stv. Vorsitzender

Register
Senatsverwaltung
für Justiz Berlin
Urkunde Nr. 3416/701-II.2.

Internet
 www.ethecon.org
 facebook/ethecon
 youtube/ethecon
 twitter/ethecon

Mitglied bei
wandel
stiften



Spenden/Zustiftungen
steuerlich begünstigt

07. Welche Langzeituntersuchungen für die Schäden wurden eingeleitet?
08. Wann sind Schadensersatzleistungen von FORMOSA HA TINH STEEL bzw. FPG geleistet worden?
09. In welcher Höhe wurden die Schadensersatzleistungen von FORMOSA HA TINH STEEL bzw. FPG tatsächlich geleistet?
10. Wer hat die Höhe der Schadensersatzleistungen festgelegt?
11. Auf welcher Grundlage wurde die Höhe der Schadensersatzleistungen festgelegt?
12. Für welche Schäden wurde von FORMOSA HA TINH STEEL bzw. FPG Schadensersatz geleistet?
13. An wen wurden die Schadensersatzleistungen von FORMOSA HA TINH STEEL bzw. FPG geleistet?
14. Wer waren konkret die EmpfängerInnen der Schadensersatzleistungen?
15. Für welche Gruppen Geschädigter waren die Schadenersatzleistungen vorgesehen?
16. Nach welchen Regularien und von wem wurden die Schadensersatzleistungen an die Geschädigten ausgezahlt?
17. Wann wurde die von FORMOSA HA TINH STEEL bzw. FPG geleistete Summe an die Geschädigten ausgezahlt?
18. Welche Schäden wurden wann behoben?

Nach den uns vorliegenden Informationen stellen die ausgezahlten Beträge keine ausreichende Entschädigung für die bei den Geschädigten angerichteten Schäden dar, insbesondere nicht für zerstörte Existenzen. Auch zugesagte Hilfestellungen, neue Beschäftigung zu finden, wurden nach unserem Kenntnisstand nicht geleistet.

Angeblich fanden auch keine Untersuchungen über die gesundheitlichen Langzeitfolgen bei den Bewohnern der Region statt. Hier verweisen wir auf den Abschnitt

„Health, Safety and Environmental Rights of Workers and Communities“ der „Charta Menschenrechte und Industriegefahren“, die wir in der Anlage beifügt haben.

Auch soll weder eine Dokumentation, geschweige denn eine Wiederherstellung der geschädigten und zerstörten Meeresumgebung erfolgt sein.

Im Juli 2017 wurde im Stahlwerk die Produktion mit erweiterten Kapazitäten wieder aufgenommen. Fischfang kann nach den vorliegenden Informationen in der Nähe des Stahlwerkes weiterhin nicht betrieben werden. Es gibt keine Untersuchungsergebnisse unabhängiger Gutachter über den Zustand des Wassers, der Luft und des Bodens. Weder in den zerstörten Regionen noch im Kontext der Wiederinbetriebnahme des Stahlwerks.

Wir fordern Sie dringend auf, die Ihnen gegebenen Möglichkeiten maximal auszuschöpfen, um die Schäden und die Folgen für die betroffene Bevölkerung in Vietnam aufzuklären und zu beseitigen.

ethecon, Stiftung für Ethik & Ökonomie, hat bereits im Jahr 2009 den Besitzern und Verantwortlichen der FORMOSA PLASTICS GROUP (FPG) den Internationalen ethecon Black Planet Award, den weltweit bekannten Schmähprijs für Verbrechen gegen Mensch und Natur, überreicht. Seitdem ist der Konzern weltweit immer wieder in rücksichtslose Verschmutzungen von Wasser und Umwelt verwickelt und musste sich aufgrund von Protesten der Anwohner z.B. in den USA vor Gericht dafür verantworten.

Für die Verschmutzung von Wasser, Boden und Luft in Vietnam müssen die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden. Keiner der Verantwortlichen bei FORMOSA PLASTICS wurde bisher für die Katastrophe zur Rechenschaft gezogen und für dieses Vergehen angeklagt. Wir fordern Sie auf, eine juristische bzw. strafrechtliche Verfolgung der verantwortlichen Manager voranzutreiben.

Es bleibt im Zusammenhang mit der von den Besitzern von FPG zu verantwortenden Umweltkatastrophe in Vietnam bei den Forderungen:

Umfassende Wiedergutmachung und Entschädigung aller von FORMOSA PLASTICS im Zusammenhang mit FORMOSA HA TINH STEEL angerichteten Schäden.

Umfassende unabhängige Feststellung und Dokumentation aller von FORMOSA PLASTICS im Zusammenhang mit FORMOSA HA TINH STEEL angerichteten Schäden.

Umfassende Kurz- und Langzeitüberwachung aller von FORMOSA PLASTICS im Zusammenhang mit FORMOSA HA TINH STEEL angerichteten Schäden.

Fortlaufende und komplette Offenlegung aller Informationen und Erkenntnisse im Zusammenhang

- mit der von FPG verursachten Umweltkatastrophe in Vietnam
- mit den Folge- und Langzeitschäden dieses Unglücks
- mit den Wiedergutmachungen und Entschädigungen
- mit der Wiederherstellung einer intakten Umwelt

Juristische Verfolgung und Bestrafung der für die Umweltkatastrophe und die Gesundheitsschäden Verantwortlichen.

Durchsetzung der Auflagen zum Schutz von Mensch und Umwelt gegenüber FORMOSA PLASTICS.

Zulassung der Proteste und Demonstrationen sowie der Klagen und anderer Rechtsmittel im Zusammenhang mit der von FPG zu verantwortenden Katastrophe in Vietnam bzw. mit den Wiedergutmachungen und den Reparaturleistungen.

Mit freundlichen Grüßen

Angela Beutler

Für den Vorstand von ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie